

**Lehrplan Praktische Philosophie am AVG**  
**Jahrgangsstufe 10**  
 (Lehrwerk: Praktische Philosophie 3. Cornelsen)

<b>Wissenschaft und Verantwortung</b> (Die Frage nach Natur, Kultur und Technik)	
<b>Inhaltliche Schwerpunkte</b>	<b>Kompetenzen</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Wie Wissenschaftler/innen forschen</li> <li>➤ Weltbilder im Wandel</li> <li>➤ Ziele der Wissenschaften</li> <li>➤ Verantwortung in der Forschung</li> <li>➤ Forschung zwischen Freiheit und Selbstbeschränkung</li> <li>➤ Ökologie versus Ökonomie</li> <li>➤ Folgen des Welthandels</li> <li>➤ Darf der Mensch alles, was er kann?</li> <li>➤ Wohin führend die Wege der Wissenschaft?</li> </ul>	<p><b>Personale Kompetenz</b>          Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ treffen begründet Entscheidungen im Spannungsfeld von Freiheit und Verantwortung</li> <li>➤ bewerten komplexe Sachverhalte und Fallbeispiele und diskutieren diese angemessen</li> </ul> <p><b>Soziale Kompetenz</b>          Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ reflektieren verantwortliches Handeln in der Gesellschaft und erörtern die dahinter stehenden Werte</li> <li>➤ lassen sich auf mögliche Beweggründe und Ziele anderer ein und entwickeln im täglichen Umgang miteinander eine kritische Akzeptanz</li> <li>➤ erkennen Kooperation als ein Prinzip der Arbeits- und Wirtschaftswelt</li> </ul> <p><b>Sachkompetenz</b>          Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ nehmen gesellschaftliche Entwicklungen und Probleme in ihrer interkulturellen Prägung wahr, bewerten sie moralisch-politisch und entwickeln Toleranz gegenüber anderen Sichtweisen</li> <li>➤ erfassen gesellschaftliche Probleme in ihren Ursachen und ihrer geschichtlichen Entwicklung, diskutieren diese unter moralischen und politischen Aspekten und formulieren mögliche Antworten</li> <li>➤ reflektieren die Bedeutung der Medien und medialen Kulturtechniken und gestalten bewusst das eigene Medienverhalten</li> </ul> <p><b>Methodenkompetenz</b>          Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ erarbeiten philosophische Texte und Gedanken</li> <li>➤ analysieren in moralischen Dilemmata konfligierende Werte und beurteilen sie</li> </ul>
<b>Medienkompetenz-Rahmen NRW</b>	
<p><b>3.1</b> Kommunikations- und Kooperationsprozesse mit digitalen Werkzeugen zielgerichtet gestalten sowie mediale Produkte und Informationen teilen. (z.B. Arbeitsergebnisse mithilfe des Werkzeugs „Mentimeter“ digital zusammenführen)</p> <p><b>4.1</b> Medienprodukte adressatengerecht planen, gestalten und präsentieren; Möglichkeiten des Veröffentlichens und Teilens kennen und nutzen (z.B. digitale Mindmaps bei Begriffsarbeit mithilfe von „MindNode“ entwerfen)</p>	

**Lehrplan Praktische Philosophie am AVG**  
**Jahrgangsstufe 10**  
 (Lehrwerk: Praktische Philosophie 3. Cornelsen)

<b>Quellen der Erkenntnis</b> (Die Frage nach Wahrheit, Wirklichkeit und Medien)	
<b>Inhaltliche Schwerpunkte</b>	<b>Kompetenzen</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Die Erklärung der Wirklichkeit im Mythos</li> <li>➤ Logos – Quelle der Erkenntnis</li> <li>➤ Prinzipien der Wahrheitsfindung</li> <li>➤ Woher stammt das Wissen von der Welt?</li> <li>➤ Was kann ich wissen?</li> <li>➤ Im Netzwerk des Unbewussten</li> <li>➤ Der Traum – ein Königsweg zum Unbewussten?</li> <li>➤ Wie kommen Vorstellungen in den Kopf?</li> <li>➤ Die Grenzen der Erkenntnis</li> </ul>	<p><b>Personale Kompetenz</b>          Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ entwickeln ein Bewusstsein der eigenen Fähigkeiten und Anlagen und bringen dies in symbolischer Darstellung zum Ausdruck</li> <li>➤ bewerten komplexe Sachverhalte und Fallbeispiele und diskutieren diese angemessen</li> </ul> <p><b>Soziale Kompetenz</b>          Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ argumentieren in Streitgesprächen vernunftgeleitet</li> <li>➤ reflektieren und vergleichen Werthaltungen verschiedener Weltanschauungen und gehen tolerant damit um</li> </ul> <p><b>Sachkompetenz</b>          Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ beschreiben differenziert Wahrnehmungs- und Erkenntnisprozesse und ordnen sie entsprechenden Modellen zu</li> <li>➤ entwickeln verschiedene Menschen- und Weltbilder sowie Vorstellungen von Natur und vergleichen sie</li> </ul> <p><b>Methodenkompetenz</b>          Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ beschreiben Komplexität und Perspektivität von Wahrnehmung</li> <li>➤ führen Gedankenexperimente zur Lösung philosophischer Probleme durch</li> <li>➤ erwerben ein angemessenes Verständnis von Fachbegriffen und verwenden diese sachgerecht</li> </ul>
<b>Medienkompetenz-Rahmen NRW</b>	
<p><b>3.1</b> Kommunikations- und Kooperationsprozesse mit digitalen Werkzeugen zielgerichtet gestalten sowie mediale Produkte und Informationen teilen. (z.B. Arbeitsergebnisse mithilfe des Werkzeugs „Mentimeter“ digital zusammenführen)</p> <p><b>4.1</b> Medienprodukte adressatengerecht planen, gestalten und präsentieren; Möglichkeiten des Veröffentlichens und Teilens kennen und nutzen (z.B. digitale Mindmaps bei Begriffsarbeit mithilfe von „MindNode“ entwerfen)</p> <p><b>5.2</b> Die interessengeleitete Setzung und Verbreitung von Themen in Medien erkennen sowie in Bezug auf die Meinungsbildung beurteilen.</p> <p><b>5.3</b> Chancen und Herausforderungen von Medien für die Realitätswahrnehmung erkennen und analysieren sowie für die eigene Identitätsbildung nutzen</p> <p><b>5.4</b> Medien und ihre Wirkungen beschreiben, kritisch reflektieren und deren Nutzung selbstverantwortlich regulieren; andere bei ihrer Mediennutzung unterstützen.</p>	

**Lehrplan Praktische Philosophie am AVG**  
**Jahrgangsstufe 10**  
 (Lehrwerk: Praktische Philosophie 3. Cornelsen)

<b>Nachdenken über den Tod</b> (Die Frage nach Ursprung, Zukunft und Sinn)	
<b>Inhaltliche Schwerpunkte</b>	<b>Kompetenzen</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Dem unausweichlichen Tod begegnen</li> <li>➤ „Ein Volk wird danach beurteilt, wie es seine Toten bestattet“</li> <li>➤ Einstellungen zum Tod</li> <li>➤ Vorstellungen vom Leben nach dem Tod</li> <li>➤ Ein würdevoller Tod – was ist das?</li> <li>➤ Suizid – Selbstmord – Freitod?</li> <li>➤ Wenn Menschen für immer gehen</li> <li>➤ Über den (eigenen) Tod nachdenken</li> </ul>	<p><b>Personale Kompetenz</b>          Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ entwickeln bei starken Gefühlen einen rationalen Standpunkt und treffen eine verantwortete Entscheidung</li> <li>➤ artikulieren die Bewertung von Gefühlen als gesellschaftlich mitbedingt und erörtern Alternativen</li> <li>➤ diskutieren Beispiele von Zivilcourage hinsichtlich ihrer Motive</li> </ul> <p><b>Soziale Kompetenz</b>          Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ denken sich an die Stelle von Menschen unterschiedlicher Kulturen und argumentieren aus dieser fremden Perspektive</li> <li>➤ reflektieren und vergleichen Werthaltungen verschiedener Weltanschauungen und gehen tolerant damit um</li> <li>➤ reflektieren verantwortliches Handeln in der Gesellschaft und erörtern die dahinter stehenden Werte</li> </ul> <p><b>Sachkompetenz</b>          Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ begründen kriteriengeleitet Werthaltungen</li> <li>➤ erfassen ethische und politische Grundbegriffe und wenden diese kontextbezogen an</li> </ul> <p><b>Methodenkompetenz</b>          Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ erarbeiten philosophische Texte und Gedanken</li> <li>➤ erkennen Widersprüche in Argumentationen und ermitteln Voraussetzungen und Konsequenzen dieser Widersprüche</li> <li>➤ führen Gedankenexperimente zur Lösung philosophischer Probleme durch</li> </ul>
<b>Medienkompetenz-Rahmen NRW</b>	
<p><b>3.1</b> Kommunikations- und Kooperationsprozesse mit digitalen Werkzeugen zielgerichtet gestalten sowie mediale Produkte und Informationen teilen. (z.B. Arbeitsergebnisse mithilfe des Werkzeugs „Mentimeter“ digital zusammenführen)</p> <p><b>4.1</b> Medienprodukte adressatengerecht planen, gestalten und präsentieren; Möglichkeiten des Veröffentlichens und Teilens kennen und nutzen (z.B. digitale Mindmaps bei Begriffsarbeit mithilfe von „MindNode“ entwerfen)</p>	

**Lehrplan Praktische Philosophie am AVG**  
**Jahrgangsstufe 10**  
 (Lehrwerk: Praktische Philosophie 3. Cornelsen)

<b>Religion – was ist das?</b> (Die Frage nach dem Ursprung, Zukunft und Sinn)	
<b>Inhaltliche Schwerpunkte</b>	<b>Kompetenzen</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Religion(en): wann – wer – wo – wie?</li> <li>➤ Der Anspruch von Religion</li> <li>➤ Brauchen wir überhaupt Religion?</li> <li>➤ Gelebte Religion</li> <li>➤ Einheit in Vielfalt?</li> </ul>	<p><b>Personale Kompetenz</b>            Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ erörtern Antworten der Religionen und der Philosophie auf die Frage nach einem sinnerfüllten Leben und finden begründet eigene Antworten</li> </ul> <p><b>Soziale Kompetenz</b>            Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ formulieren Anerkennung und Achtung des Anderen als notwendige Grundlage einer pluralen Gesellschaft und wenden diese Erkenntnis bei Begegnungen mit anderen an</li> <li>➤ denken sich an die Stelle von Menschen unterschiedlicher Kulturen und argumentieren aus dieser fremden Perspektive</li> </ul> <p><b>Sachkompetenz</b>            Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ reflektieren philosophische Aspekte von Weltreligionen</li> <li>➤ nehmen gesellschaftliche Entwicklungen und Probleme in ihrer interkulturellen Prägung wahr, bewerten sie moralisch-politisch und entwickeln Toleranz gegenüber anderen Sichtweisen</li> </ul> <p><b>Methodenkompetenz</b>            Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ legen philosophische Gedanken in schriftlicher Form dar</li> <li>➤ führen Gespräche im Sinne eines sokratischen Philosophierens</li> <li>➤ erkennen Widersprüche in Argumentationen und ermitteln Voraussetzungen und Konsequenzen dieser Widersprüche</li> </ul>
<b>Medienkompetenz-Rahmen NRW</b>	
<p><b>3.1</b> Kommunikations- und Kooperationsprozesse mit digitalen Werkzeugen zielgerichtet gestalten sowie mediale Produkte und Informationen teilen. (z.B. Arbeitsergebnisse mithilfe des Werkzeugs „Mentimeter“ digital zusammenführen)</p> <p><b>4.1</b> Medienprodukte adressatengerecht planen, gestalten und präsentieren; Möglichkeiten des Veröffentlichens und Teilens kennen und nutzen (z.B. digitale Mindmaps bei Begriffsarbeit mithilfe von „MindNode“ entwerfen)</p>	

**Lehrplan Praktische Philosophie am AVG**  
**Jahrgangsstufe 10**  
 (Lehrwerk: Praktische Philosophie 3. Cornelsen)

<b>Buddhismus und chinesische Weisheit</b> (Die Frage nach Ursprung, Zukunft und Sinn)	
<b>Inhaltliche Schwerpunkte</b>	<b>Kompetenzen</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Leben und Lehre des Buddha Gautama</li> <li>➤ Die Lehre und ihre Deutungen – Ausbreitung des Buddhismus</li> <li>➤ Laotse – der Weise des Tao</li> <li>➤ Konfuzius – der Weise der Erziehung</li> <li>➤ Die Weisheit der Gleichnisse</li> </ul>	<p><b>Personale Kompetenz</b>            Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ erörtern Antworten der Religionen und der Philosophie auf die Frage nach einem sinnerfüllten Leben und finden begründet eigene Antworten</li> </ul> <p><b>Soziale Kompetenz</b>            Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ reflektieren und vergleichen Werthaltungen verschiedener Weltanschauungen und gehen tolerant damit um</li> <li>➤ lassen sich auf mögliche Beweggründe und Ziele anderer ein und entwickeln im täglichen Umgang miteinander eine kritische Akzeptanz</li> </ul> <p><b>Sachkompetenz</b>            Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ reflektieren philosophische Aspekte von Weltreligionen</li> </ul> <p><b>Methodenkompetenz</b>            Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ erarbeiten philosophische Texte und Gedanken</li> <li>➤ erkennen Widersprüche in Argumentationen und ermitteln Voraussetzungen und Konsequenzen dieser Widersprüche</li> </ul>
<b>Medienkompetenz-Rahmen NRW</b>	
<p><b>3.1</b> Kommunikations- und Kooperationsprozesse mit digitalen Werkzeugen zielgerichtet gestalten sowie mediale Produkte und Informationen teilen. (z.B. Arbeitsergebnisse mithilfe des Werkzeugs „Mentimeter“ digital zusammenführen)</p> <p><b>4.1</b> Medienprodukte adressatengerecht planen, gestalten und präsentieren; Möglichkeiten des Veröffentlichens und Teilens kennen und nutzen (z.B. digitale Mindmaps bei Begriffsarbeit mithilfe von „MindNode“ entwerfen)</p>	